

413025-2026 - Competition

Germany – IT services: consulting, software development, Internet and support – SV-KWA-260520-004 Betrieb der SHDSL-Infrastruktur der SWM IT als Managed Service

OJ S 114/2026 16/06/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: SWM Services GmbH

Email: wankmueller.katja@swm.de

Activity of the contracting entity: Electricity-related activities

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: SV-KWA-260520-004 Betrieb der SHDSL-Infrastruktur der SWM IT als Managed Service

Description: Ausgeschrieben wird ein Managed Service für den Betrieb der SHDSL-Infrastruktur der SWM. Diese Technik wird genutzt, um dezentrale technische Standorte über bestehende Kupferleitungen an das Netz der SWM anzubinden, wenn dort keine Glasfaser verfügbar ist. Betroffen sind unter anderem technische Anlagen aus den Bereichen Wärme, Kälte, Gas und Wasser. Der Auftragnehmer übernimmt den Betrieb der SHDSL-Komponenten sowie des zugehörigen Management-Systems. Dazu gehören vor allem die laufende Analyse und Pflege der Infrastruktur, die Bearbeitung von Störungen sowie die Unterstützung bei der Fehlerdiagnose. Der Auftraggeber bleibt jedoch für bestimmte Bereiche selbst verantwortlich, zum Beispiel für das übergeordnete Netz, die passive Kupferverkabelung, die Stromversorgung vieler Umsysteme und das zentrale Ticket-System. Störungen werden ausschließlich vom Auftraggeber im Ticket-System angelegt, entweder manuell oder automatisch durch Monitoring. Der Auftragnehmer bearbeitet diese Tickets nach den vereinbarten Prozessen und Fristen. Zusätzlich erstellt der Auftragnehmer ein fachliches Monitoring-Konzept, während die technische Einrichtung und der Betrieb des Monitorings beim Auftraggeber verbleiben. Der Vertrag ist auf drei Jahre angelegt, mit der Möglichkeit einer Verlängerung um zweimal je zwölf Monate. Zu Beginn gibt es eine Transition-Phase, in der Zugänge eingerichtet, Wissen übertragen und die Betriebsübernahme vorbereitet werden. Danach beginnt der Regelbetrieb. Für den laufenden Betrieb gelten klare Service Levels: sehr kritische Störungen müssen rund um die Uhr schnell bearbeitet werden, weniger kritische Störungen innerhalb definierter Servicezeiten. Für besonders schwere Ausfälle gelten kurze Reaktions- und Wiederherstellungszeiten. Bei wiederholten oder starken Abweichungen ist eine Eskalation vorgesehen.

Procedure identifier: 3a344106-ab61-43b2-950c-a0c90bfc60b2

Internal identifier: SV-KWA-260520-004

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

Additional classification (cpv): 64210000 Telephone and data transmission services

2.1.2. Place of performance

Town: München

Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Die Einreichung der Teilnahmeanträge erfolgt elektronisch über das Lieferantenportal der SWM. Für das Vergabeverfahren werden die Vergabeunterlagen unter der in der genannten URL zum freien Download zur Verfügung gestellt. Der freie Download dient jedoch nur einer ersten Ansicht der Vergabeunterlagen. Voraussetzung für die elektronische Einreichung der Teilnahmeanträge ist eine Freischaltung der Vergabeunterlagen im Lieferantenportal (URL: <https://www.swm.de/einkauf/bekanntmachungen>). Diese ist mit Angabe der Aktenzeichen SV-KWA-260520-004 anzufordern. Im Falle einer Bewerbungsgemeinschaft ist durch jedes Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft ein elektronischer Teilnahmeantrag über das Lieferantenportal einzureichen. Die Aufteilung der (Teil)-Leistungen bzw. Aufgaben auf die einzelnen Mitglieder der Bewerbungsgemeinschaft ist für den Auftragsfall darzustellen. Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Die Auswahl der Bewerber erfolgt über eine Prüfung und Bewertung der mit dem Teilnahmeantrag eingereichten Angaben, Erklärungen und Nachweise im Bezug zu den angegebenen Teilnahmebedingungen (= Eignungsprüfung). Unbeschadet der Regelungen zu den vergaberechtlichen Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB ist Voraussetzung für die Berücksichtigung eines Teilnahmeantrages dessen fristgerechte Einreichung, dessen Vollständigkeit sowie der Nachweis einer ausreichenden Fachkunde und Leistungsfähigkeit unter Berücksichtigung der festgelegten Mindestanforderungen für eine vertragsgerechte Leistungserbringung. Es werden nur die Bewerber zur Angebotsabgabe ausgewählt, welche nach dem Ergebnis der Eignungsprüfung über eine ausreichende Fachkunde und Leistungsfähigkeit (Eignung) verfügen und daher die notwendige Sicherheit für die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen bieten.

Legal basis:

Directive 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: 1. Erklärung des Unternehmens, dass vergaberechtliche Ausschlussgründe gemäß §§ 123 und 124 GWB nicht vorliegen. 2. Erklärung des Unternehmens, dass die gesetzliche Verpflichtung zur Zahlung der Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist. 3. Erklärung des Unternehmens, dass keine schwere Verfehlung vorliegt, welche die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt. 4. Erklärung des Unternehmens, dass über dessen Vermögen kein Insolvenzverfahren oder vergleichbar gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder der Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist. 5. Erklärung des Unternehmens, dass sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet. 6. Erklärung des Unternehmens, dass dieses in den letzten 2 Jahren nicht gem. § 21 Abs.1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder gem. § 21 Abs.1 Arbeitsnehmerentsendegesetz oder gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen

oder einer Geldbuße von mehr als 2.500,00 € belegt worden ist. 7. Der Auftraggeber behält sich gemäß Wettbewerbsregistergesetz (WRegG) vor, vor Zuschlagserteilung eine Abfrage beim Wettbewerbsregister durchzuführen. Eintragungen im Wettbewerbsregister können – je nach Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen gemäß §§ 123, 124 GWB – zum Ausschluss vom Vergabeverfahren führen. 8. Eigenerklärung zu Russlandbezug im Dokument "Eigenerklärung_Russlandbezug.pdf".

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: SV-KWA-260520-004 Betrieb der SHDSL-Infrastruktur der SWM IT als Managed Service
Description: Ausgeschrieben wird ein Managed Service für den Betrieb der SHDSL-Infrastruktur der SWM. Diese Technik wird genutzt, um dezentrale technische Standorte über bestehende Kupferleitungen an das Netz der SWM anzubinden, wenn dort keine Glasfaser verfügbar ist. Betroffen sind unter anderem technische Anlagen aus den Bereichen Wärme, Kälte, Gas und Wasser. Der Auftragnehmer übernimmt den Betrieb der SHDSL-Komponenten sowie des zugehörigen Management-Systems. Dazu gehören vor allem die laufende Analyse und Pflege der Infrastruktur, die Bearbeitung von Störungen sowie die Unterstützung bei der Fehlerdiagnose. Der Auftraggeber bleibt jedoch für bestimmte Bereiche selbst verantwortlich, zum Beispiel für das übergeordnete Netz, die passive Kupferverkabelung, die Stromversorgung vieler Umsysteme und das zentrale Ticket-System. Störungen werden ausschließlich vom Auftraggeber im Ticket-System angelegt, entweder manuell oder automatisch durch Monitoring. Der Auftragnehmer bearbeitet diese Tickets nach den vereinbarten Prozessen und Fristen. Zusätzlich erstellt der Auftragnehmer ein fachliches Monitoring-Konzept, während die technische Einrichtung und der Betrieb des Monitorings beim Auftraggeber verbleiben. Der Vertrag ist auf drei Jahre angelegt, mit der Möglichkeit einer Verlängerung um zweimal je zwölf Monate. Zu Beginn gibt es eine Transition-Phase, in der Zugänge eingerichtet, Wissen übertragen und die Betriebsübernahme vorbereitet werden. Danach beginnt der Regelbetrieb. Für den laufenden Betrieb gelten klare Service Levels: sehr kritische Störungen müssen rund um die Uhr schnell bearbeitet werden, weniger kritische Störungen innerhalb definierter Servicezeiten. Für besonders schwere Ausfälle gelten kurze Reaktions- und Wiederherstellungszeiten. Bei wiederholten oder starken Abweichungen ist eine Eskalation vorgesehen.

Internal identifier: SV-KWA-260520-004

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

Options:

Description of the options: In der Laufzeit von 01.01.2027 bis 31.12.2032 ist eine Verlängerungsoption von zwei mal einem Jahr enthalten. (Initiales Ende der Vertragslaufzeit ist der 31.12.2030.)

5.1.2. Place of performance

Town: München

Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/01/2027

5.1.4. **Renewal**

Maximum renewals: 2

5.1.6. **General information**

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#,#Besonders auch geeignet für:startup#,#Besonders auch geeignet für:selbst#,#Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. **Strategic procurement**

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. **Selection criteria**

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: 1. Erklärung des Unternehmens, dass die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der ausgeschriebenen Leistung erfüllt sind. 2. Erklärung des Unternehmens, dass das Unternehmen in einem Berufs- oder Handelsregister eingetragen ist oder das Unternehmen nicht zu einer Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister verpflichtet ist. Der Auftraggeber behält sich vor, vom Bewerber bzw. der Bergewergemeinschaft einen Nachweis über die Eintragung zu verlangen. 3. Erklärung des Unternehmens, ob das Unternehmen Mitglied bei der Berufsgenossenschaft ist und die Verpflichtung zur Zahlung der Beiträge an die Berufsgenossenschaft/gesetzliche Unfallversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist. Ausländische Unternehmen, in deren Herkunftsland die geforderten Nachweise nicht erhältlich sind, können vergleichbare Bescheinigungen der zuständigen Behörden oder Stellen ihres Herkunftslandes unter Beifügung einer amtlich beglaubigten oder von einem öffentlich bestellten oder beeidigten Übersetzer oder Dolmetscher angefertigten Übersetzung in die deutsche Sprache vorlegen. The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Personelle Ausstattung: Zahl der im Unternehmen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahres-durchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Qualifikationen (Ausbildung, Fachrichtung) mit extra ausgewiesenem technischen Leitungspersonal. Ausländische Unternehmen, in deren Herkunftsland die geforderten Nachweise nicht erhältlich sind, können vergleichbare Bescheinigungen der zuständigen Behörden oder Stellen ihres Herkunftslandes unter Beifügung einer amtlich beglaubigten oder von einem öffentlich bestellten oder beeidigten Übersetzer oder Dolmetscher angefertigten Übersetzung in die deutsche Sprache vorlegen. The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Tools, plant, or technical equipment

Description of selection criterion: Angaben zur Technischen Ausrüstung, die für die Ausführung der Leistung zur Verfügung steht. Spezielle Anforderung an die technische Ausrüstung: keine Ausländische Unternehmen, in deren Herkunftsland die geforderten Nachweise nicht erhältlich sind, können vergleichbare Bescheinigungen der zuständigen Behörden oder Stellen ihres Herkunftslandes unter Beifügung einer amtlich beglaubigten oder von einem öffentlich bestellten oder beeidigten Übersetzer oder Dolmetscher angefertigten Übersetzung in die deutsche Sprache vorlegen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: General yearly turnover

Description of selection criterion: 1. Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. 2. Umsatzanteile des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. Ausländische Unternehmen, in deren Herkunftsland die geforderten Nachweise nicht erhältlich sind, können vergleichbare Bescheinigungen der zuständigen Behörden oder Stellen ihres Herkunftslandes unter Beifügung einer amtlich beglaubigten oder von einem öffentlich bestellten oder beeidigten Übersetzer oder Dolmetscher angefertigten Übersetzung in die deutsche Sprache vorlegen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Der Anbieter muss in der Lage sein, die in der Leistungsbeschreibung ausgeführten Aufgaben mit den notwendigen Skills und personellen Kapazitäten in angemessener Qualität durchzuführen. Der Nachweis über die Fähigkeit zur Leistungserbringung soll in Form von Referenzen über die Ausführung von Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, erfolgen. Es sind mindestens eine und höchstens drei Referenzen einzureichen. Die Vorlage der Referenzen wird als Nachweis für die Leistungsfähigkeit und fachliche Qualifikation gewertet. Die Ausführungen pro Referenz sollen den Umfang von vier DIN-A4-Seiten inklusive Grafiken nicht überschreiten. Das Leistungsende (=Abnahme) soll im aktuellen Jahr, vor dem Zeitpunkt der Bekanntmachung, oder in den letzten 5 vorhergehenden Kalenderjahren liegen und die Referenz soll u. a. Aufschluss über den fachlichen Kontext, die erbrachten Leistungen inkl. der jeweiligen Ergebnistypen sowie die Vorgehensweise und Methodik bei der Leistungserbringung geben. Als Mindestkriterien werden folgende Aspekte gezählt: - Mindestens eine (1) Referenzen über vergleichbare Leistungen im laufenden Betrieb einer aktiven Netzinfrastruktur inkl. Incident-Bearbeitung und Ticketprozessen. - Es muss ein Deutschsprachiger Support zugesichert werden. - Mindestens eine Referenz betreffen SHDSL-, xDSL- oder vergleichbare kupferbasierte Zugangsnetze bzw. Ethernet-Transportnetze - Gültiges ISO9001 oder ISO27001 liegt zum Zeitpunkt der Abgabe des Teilnahmeantrages vor Zu den Referenzen sind folgende Angaben erforderlich: Auftraggeber, Ansprechpartner des AG mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse, Beschreibung mit Art und Umfang der erbrachten Leistung, Ausführungszeitraum und Auftragswert (netto). Zur Bewertung der Referenzen werden folgende Kriterien angewendet: - Die Referenz beschreibt ein klares Rollen- und Eskalationsmodell (z. B. Service Lead / SPOC) (1 Punkt) - Übereinstimmung der Referenz mit dem ausgeschriebenen Leistungsumfang (Monitoring, Incident-Management). (1 Punkt) - Anzahl der Standorte/Geräte, Heterogenität der Infrastruktur, Skalierungsanforderungen (2

Punkte) - Klar definierte Reaktions- und Wiederherstellungszeiten sowie Eskalationsprozessen (2 Punkte) - Betrieb von Netzen inkl. VLAN-Segmentierung und Sicherheitsanforderungen (2 Punkte) - Reporting, strukturierte Transition in den Regelbetrieb. (2 Punkte) Ausländische Unternehmen, in deren Herkunftsland die geforderten Nachweise nicht erhältlich sind, können vergleichbare Bescheinigungen der zuständigen Behörden oder Stellen ihres Herkunftslandes unter Beifügung einer amtlich beglaubigten oder von einem öffentlich bestellten oder beeidigten Übersetzer oder Dolmetscher angefertigten Übersetzung in die deutsche Sprache vorlegen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Certificates by quality control institutes

Description of selection criterion: Auftragsspezifische Erklärungen und Nachweise: - Partnerstatus bei Actelis - ISO9001 oder ISO27001 Zertifizierungen Ausländische Unternehmen, in deren Herkunftsland die geforderten Nachweise nicht erhältlich sind, können vergleichbare Bescheinigungen der zuständigen Behörden oder Stellen ihres Herkunftslandes unter Beifügung einer amtlich beglaubigten oder von einem öffentlich bestellten oder beeidigten Übersetzer oder Dolmetscher angefertigten Übersetzung in die deutsche Sprache vorlegen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 1

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.10. Award criteria

Description of the method to be used if weighting cannot be expressed by criteria: Alle Kriterien sind nur in den Vergabeunterlagen aufgeführt.

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.swm.de/einkauf/bekanntmachungen>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://www.swm.de/einkauf/bekanntmachungen>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 17/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Auftraggeber behält sich die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen vor.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Organisatorisch wird vom Auftragnehmer unter anderem deutschsprachige Kommunikation, qualifiziertes Personal, feste Ansprechpartner, Einhaltung der SWM-Richtlinien sowie Unterstützung bei einer späteren geordneten Übergabe an den Auftraggeber oder einen Folgeanbieter verlangt.

Electronic invoicing: Allowed

Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Bei Bildung einer Bewerbungsgemeinschaft: Bewerbungsgemeinschaftserklärung mit Benennung sämtlicher Mitglieder, welche im Fall der Angebotsaufforderung eine Bieter-/Arbeitsgemeinschaft bilden werden sowie des bevollmächtigten Vertreters, welcher die Bewerbungsgemeinschaft rechtsverbindlich vertritt und einer Bestätigung, dass alle Mitglieder für die Erfüllung des Vertrages gesamtschuldnerisch haften.

Financial arrangement: Gemäß Vergabeunterlagen. Vergütet werden die Leistungen über einen einmaligen Festpreis für die Übergangsphase und eine monatliche Pauschale für den Betrieb.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Information about review deadlines: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Kalendertage nach Absendung (elektronisch oder per Fax) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass der Antragsteller die geltend gemachten Vergabeverstöße, soweit diese vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt wurden, innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen, soweit die Vergabeverstöße aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe, gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 - 3 GWB).

Organisation providing additional information about the procurement procedure: SWM Services GmbH

Organisation receiving requests to participate: SWM Services GmbH

Organisation processing tenders: SWM Services GmbH

8. Organisations

8.1. ORG-0000

Official name: SWM Services GmbH

Registration number: DE813863509

Postal address: Emmy-Noether-Straße 2

Town: München
Postcode: 80992
Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Country: Germany
Contact point: Katja Wankmüller
Email: wankmueller.katja@swm.de
Telephone: +49 89 2361-4855
Internet address: <https://swm.de>
Buyer profile: <https://www.swm.de/einkauf/bekanntmachungen>

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation receiving requests to participate
Organisation processing tenders

8.1. ORG-0001

Official name: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern
Registration number: DE811335517
Postal address: Maximiliansstraße 39
Town: München
Postcode: 80538
Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Country: Germany
Contact point: Geschäftsstelle
Email: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telephone: +49 89 2176-2411
Fax: +49 89 2176-2411

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0002

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 15ad9f8a-320f-4168-8cb6-11328a1207d8 - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 17

Notice dispatch date: 15/06/2026 11:37:07 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 413025-2026
OJ S issue number: 114/2026
Publication date: 16/06/2026